



THEMENTAG 2020

ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN

30. Oktober 2020, 13.30–17.20 Uhr,
Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe (BBZB)

THEMA

- > Im Zusammenhang mit der Hochschulreife und der Studierfähigkeit wird den überfachlichen Kompetenzen eine Schlüsselrolle attestiert.
- > Überfachlichen Kompetenzen sollen bereits an der Mittelschule bewusster, gezielter und umfassender gefördert werden.
- > In fünf Ateliers werden die verschiedenen Facetten überfachlicher Kompetenzen aufgezeigt.

KONTEXT

Der Thementag findet im Rahmen des Dialoges Gymnasien – Hochschulen statt, der nach dem Begegnungstag von 2017 und dem Thementag von 2019 weitergeführt wird.

TEILNEHMENDE

Die teilnehmenden Institutionen sind alle Zentralschweizer Gymnasien, die Universitäten Luzern, Bern und Zürich, die ETHZ, die HSLU und die Pädagogischen Hochschulen Luzern, Schwyz und Zug.



THEMENTAG ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN

30. Oktober 2020, 13.30–17.20 Uhr,
Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe,
Robert-Zünd-Strasse 4-6, 6002 Luzern

ABLAUF + PROGRAMM

Ab 13 Uhr	Anmeldung
13.30 – 13.40 Uhr	Begrüssung
13.40 – 14.30 Uhr	Vorstellung der Ateliers
14.30 – 15.30 Uhr	Fünf Ateliers in Form von World Cafés
	<p>> Maturaarbeit und selbstorganisiertes Lernen – worauf kommt es an? Referent: Prof. Dr. Yves Karlen, Pädagogische Hochschule FHNW, Institut Sekundarstufe I und II Moderation: Martin Bossert, Prorektor Kantonsschule Obwalden</p> <p>> Selbstkompetenzen fördern am Gymnasium am Beispiel der Kanti Beromünster Referentin: Flavia Steiger Kraushaar, Projektleiterin «Selbstkompetenzen fördern» und ehemalige Prorektorin an der Kantonsschule Beromünster Moderation: Marco Stössel, Rektor Kantonsschule Beromünster</p> <p>> Selbstorganisiertes Lernen will gelernt sein Referentin: Dr. Barbara Studer, Neuropsychologin, Dozentin und Leiterin von Synapso - Fachstelle für Lernen und Gedächtnis, Universität Bern Moderation: Inger Muggli-Stokholm, Rektorin Kantonsschule Schüpfheim/Gymnasium Plus</p> <p>> Exzellenz im Denken: Über intellektuelle Tugenden Referentin: Dr. Magdalena Hoffmann, Studienleiterin der Weiterbildungen Philosophie + Management, Philosophie + Medizin sowie Philosophie 4.0, Universität Luzern Moderation: Dr. Juliette Gloor, Philosophie- und Englischlehrerin am Gymnasium Oberaargau</p> <p>> Die Vision von „critical thinking“ Referent: Prof. (em.) Dr. Gerd Folkers, ETH Zürich, Präsident des Schweizerischen Wissenschaftsrates Moderation: Dr. Christoph Freihofer, Leiter Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule (AMH) Kanton Zug</p>
15.30 – 16 Uhr	Pause
16 – 17.20 Uhr	Schlussdiskussion und Ergebnissicherung, Ende und anschliessend Apéro